Liebe Fernschachspieler von ZITA,

ein halbes Jahr ist inzwischen gespielt und schon die Hälfte aller Partien sind beendet!
Für uns sieht es insgesamt sehr gut aus und vielleicht steht am Ende der Saison der erstmalige Gewinn der Meisterschaft!

Im Einzelnen:

ZITA I ist klarer Tabellenführer in der 1. Bundesliga und unser Ziel kann deshalb nur die Deutsche Meisterschaft sein. Der inzwischen als mindestens neuer Vizeweltmeister fest stehende Jürgen Bücker konnte schon drei Partien gewinnen und da wir weitere gute Partien auf der Pfanne haben und hoffentlich keine einzige verlieren, wird es schwer werden, uns von der Tabellenspitze zu verdrängen.
Der Spitzenkampf gegen den Titelverteidiger Osnabrück endete 2:2, aber wir erwarten mindestens vier Mannschaftssiege, und zwar gegen Hamburg (derzeit 2:1), Friesen Lichtenberg (derzeit ebenfalls 2:1), Lübbecke (derzeit 1,5:0,5), und Moers (derzeit 1:1 bei einer besseren und einer Gewinnstellung). Auch in den drei Kämpfen gegen Rottweil (1:1), Rostock (1:1) und Münster (0,5:0,5) liegen die Stellungsvorteile eher bei uns, so dass wir im ungünstigsten Fall mit 12:4 MP kalkulieren und im günstigen Fall auf noch mehr hoffen!
Kein anderes Team kann derzeit dieses hohe Tempo mitgehen, wie man auch an den Brettpunkt-Differenzen sieht:

+3 ZITA I
+1 Rostock
=0 Osnabrück, Rottweil, Münster
-1 Lübbecke, HSG, Moers, Lichtenberg

Die Tabelle nach MP ist noch nicht aussagefähig, wenngleich wir mit 3:1 vorne stehen. So lange man nicht verliert, bringt bekanntlich fast jeder Partiegewinn einen Mannschaftssieg und deshalb sieht es bei uns so rosig aus.

ZITA II steht durch Siege von Thomas Mahling und Klaus Rosenheim und insgesamt 14 Remisen ebenfalls weit vorne, allerdings mit harter Konkurrenz um den Gruppensieg:

+3 Schlebusch
+2 ZITA II, Viersen, Bocholt I
=0 Rhein-Neckar
-1 Kelkheim, Siegen
-3 Blindenschachbund
-4 Rochade II

Bocholt will zurück ins Oberhaus, aber auch Schlebusch und Viersen wollen gerne aufsteigen. Und ZITA II will natürlich den Gruppensieg aus der Vorsaison wiederholen, auch wenn regeltechnisch kein Aufstieg möglich ist.

ZITA III hat erst 6 Remisen und noch 26 laufende Partien zu Buche stehen, da ist also noch alles drin. Drei Teams müssen wir hinter uns lassen, um die Klasse zu halten. Favorit für den Aufstieg ist Ratingen:

+3 Ratingen
+1 Neumünster, ChessBaseUserClub
=0 Moelln, ZITA III
-1 Gifhorn, Geseke, Bocholt II
-2 Flensburg

ZITA IV hat als Aufsteiger in die 2. Bundesliga leider zwei Niederlagen quittieren müssen und es wird wie erwartet sehr schwer, drei Mannschaften auf Distanz zu halten:

+2 Raisdorf, Spremberg, Rochade I, Friesen Lichtenberg II
=0 Heilbronn
-1 Stuttgart-Sillenbuch
-2 Eberswalde, ZITA III
-3 Phönix

Oft kann aber auch der Drittletzte noch in der 2. Bundesliga bleiben, alles ist noch eng zusammen und noch lange nichts entschieden.

So weit die aktuelle Situation nach einem halben Jahr - es bleibt spannend und in den nächsten Monaten werden sicherlich schon einige Vorentscheidungen fallen.
Und denkt bitte daran: 60 Tage Urlaubsanspruch hat jeder für das Turnier, und dies kann man ruhig ausschöpfen!

Herzliche Grüße
Matthias Kribben
April 2010